

Pressemitteilung

Literatur aus aller Welt zu Gast in Meißen

Vorleser aus sieben Ländern gestalteten über 180 Lesungen für Jung und Alt

Meißen, 10. Juni 2018. Mit mehr als 15.000 Besuchern ging am Sonntagabend das diesjährige Literaturfest Meißen zu Ende. Über 180 eintrittsfreie Lesungen standen vom 7. bis 10. Juni 2018 an 48 Leseorten in ganz Meißen zur Auswahl. Über 200 Autoren, Schauspieler, Künstler, Politiker und Privatpersonen haben aus eigenen Werken oder Lieblingsbüchern vorgelesen.

„Wir sind mir dem Verlauf und die Resonanz sehr zufrieden. Bei vielen Lesungen mussten kurzfristig noch zusätzliche Stühle und Bänke herbeigeschafft werden“, betont Daniel Bahrmann vom Literaturfest Meißen. „Besonders beliebt waren in diesem Jahr Lesungen, die mit Instrumenten oder Gesang begleitet wurden, aber auch der Poetry Slam zog wieder eine Vielzahl von Zuhörern an.“

Neben deutschen Vorlesern kamen in diesem Jahr die Mitwirkenden aus Afghanistan, Argentinien, Dänemark, den Libanon, Iran und Syrien. „Diese stellten nicht nur Werke aus ihrem jeweiligen Land vor, sondern gaben auch einen Einblick in ihre jeweilige Muttersprache“, so Daniel Bahrmann.

Zum Publikumsliebbling in diesem Jahr zählte unter anderem Dr. Peter Ufer mit seiner Lene Voigt-Lesung, der Kolumnist Stefan Schwarz, und Dr. Thomas de Maizière, der in diesem Jahr erstmals mit Mitarbeitern der Migrationsberatung der Diakonie las. Aber auch den mathematisch-literarischen Vortrag von Dr. Dr. h.c. Nobert Herrmann sowie die Lesung der Autorin Anja Zimmer in der Albrechtsburg verfolgten sehr viele Besucher. Bei Kindern und Familien war die Lesung des Liedermachers Gerhard Schöne im Garten der Superintendentur sehr gefragt.

„Das Literaturfest Meißen ist mittlerweile fest in der Stadt verankert. Wir freuen uns sehr darüber, dass immer mehr Meißener sich mit eigenen Lesungen einbringen. In diesem Jahr gab es Lesungen bei 45 selbstorganisierten Programmpartnern“, hebt Daniel Bahrmann hervor. Im Vergleich zum vergangenen Jahr sind dies fast 15 Leseorte mehr. Gelesen wurde in diesem Jahr auf den historischen Plätzen und Gassen der Stadt, in vielen Höfen, Gärten und Weinbergen, in Gewölbekellern, Ateliers und Gasthöfen.

Das diesjährige Literaturfest widmete sich vom Schwerpunkt her berühmten Weltverbesserern, der 68er Bewegung, den literarischen Vorlagen für aktuelle Fernsehserien und dem Dreißigjährigen Krieg. Alle Schwerpunktthemen basieren dabei auf aktuellen Jubiläen.

Gleich vier Gewinner beim Schreibwettbewerb der Sparkasse Meißen

Am Sonntagnachmittag wurden die diesjährigen Gewinner des Schreibwettbewerbes bekannt gegeben. Gemeinsam mit den Organisatoren des Literaturfestes hatte die Sparkasse Meißen den achten Schreibwettbewerb für Nachwuchsautoren ausgelobt. Wettbewerbsbeiträge erhielt die Jury aus ganz Deutschland.

Zu den Gewinnern gehören Paul Pätzold (10 Jahre, Meißen), Carolin Merkel (13 Jahre, Leipzig), Katharina Hopp (17 Jahre, Hanau/Frankfurt a.M.) und Ada Charlotte Kilfitt (18, Bochum). Das Motto in diesem Jahr lautete „Fantasievoll in Meißen – Geschichten und Erzählungen aus der Vergangenheit und der Zukunft“.

10. Literaturfest Meißen vom 7. bis 10. Juni 2019

Seit 2009 lädt das Literaturfest jährlich in der zweiten Juniwoche nach Meißen ein. „Aus diesem Grunde wird das Literaturfest Meißen im kommenden Jahr vom 7. bis 10. Juni am Pfingstwochenende stattfinden“, Daniel Bahrmann.

Das Besondere an Deutschlands größtem Open-Air-Lesefest ist, dass alle Lesungen eintrittsfrei sind. Schirmherr des ehrenamtlich organisierten Festes ist Dr. Thomas de Maizière.

Das Literaturfest Meißen wird von der Sparkasse Meißen, dem Verkehrsverbund Oberelbe, der Stadt Meißen, der Privatbrauerei Schwerter Meißen GmbH und der Oppacher Mineralquellen GmbH & Co. KG gefördert und unter anderem durch den Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge unterstützt.

Pressekontakt:

Sven Mücklich | Meißener Kulturverein e. V. | Telefon: 0157 50887700

E-Mail: s.muecklich@meissener-kulturverein.de | www.literaturfest-meissen.de